

Wenn KI die Übung übernimmt: Selbststudium lernwirksam gestalten

Gunda Mohr

Datum, Uhrzeit und Ort:

Do 11.02.2027

09:00-16:15 Uhr

[HUL](#)

Jungiusstraße 9

Raum 321, 3. Etage

20355 Hamburg

Zuordnung zum Zertifikatsbereich:

1) Lehre konzipieren

2) Methoden gestalten und einsetzen

(8 Arbeitseinheiten)

Beschreibung:

Wenn Studierende Übungsaufgaben mit KI bearbeiten, kann das ihr Lernen unterstützen – oder zentrale Lernprozesse unterlaufen. Entscheidend ist, wie Aufgaben, Begleitung und Reflexion gestaltet sind. In diesem Workshop betrachten wir, warum Studierende Aufgaben manchmal lieber von KI lösen lassen, welche Folgen das für Kompetenzerwerb und Selbststudium haben kann und wie Sie Übungen so gestalten können, dass eigenständiges Arbeiten für die Studierenden attraktiver und somit auch wahrscheinlicher wird. Außerdem erproben wir Ansatzpunkte, wie KI im Selbststudium nicht als Abkürzung zur fertigen Lösung, sondern als Lernbegleitung genutzt werden kann.

Inhalte:

- Ursachen für das Auslagern von Übungsaufgaben an KI verstehen
- Herausforderungen in eigenen Übungsaufgaben erkennen
- Aufgabenformate so weiterentwickeln, dass eigenständige Bearbeitung wahrscheinlicher wird
- Lernförderliche KI-Unterstützung für das Selbststudium entwerfen und reflektieren
- Studierende für lernförderliche und lernhinderliche KI-Nutzung sensibilisieren

Literaturempfehlung:

Lan, M., & Zhou, X. (2025). A qualitative systematic review on AI empowered self-regulated learning in higher education. npj Science of Learning, 10, Article 21.

<https://doi.org/10.1038/s41539-025-00319-0>

Risko, E. F., & Gilbert, S. J. (2016). Cognitive offloading. Trends in Cognitive Sciences, 20(9), 676–688. <https://doi.org/10.1016/j.tics.2016.07.002>